

|   |
|---|
| <b>Gruppe Hannoversche Linke.</b><br>( Antrag Nr. 2499/2009 ) |
|---|

Eingereicht am 10.11.2009 um 15:22 Uhr.

**Organisations- und Personalausschuss, Ausschuss für Haushalt, Finanzen und Rechnungsprüfung, Verwaltungsausschuss, Ratsversammlung**

---

**Änderungsantrag der Gruppe Hannoversche Linke. zur Drucks. Nr. 1858/2009 (HSK VII - hier: Streichung von 23 Personalstellen)**

**Antrag**

HSK - Block: Personalmaßnahmen

Der Rat der Landeshauptstadt Hannover lehnt die im Konsolidierungszeitraum geplante Streichung von 23 Stellen ab.

**Begründung**

Bereits jetzt werden in der Verwaltung Überstunden in einem Umfang geleistet, die in etwa 40 Vollzeitstellen (siehe Stellungnahme GPR) entsprechen. Die Arbeitsbelastung der Kolleginnen und Kollegen in der Verwaltung ist in einigen Bereichen bereits „ins Unerträgliche“ gestiegen. Weiterer Stellenabbau führt zu weiterer Mehrarbeit und Arbeitsbelastungen, die nicht mehr zu tolerieren sind.

Ludwig List, Ratsherr  
-Gruppenvorsitzender

Hannover / 16.11.2009